

Rocathaan Topcoat UP2

Beschreibung und Anwendung

Lösungsmittelhaltige, seidengänzende 2-Komponenten-Deckschicht mit außergewöhnlich dauerhaftem Schutz auf der Basis einer speziellen Hydroxyl-Komponente und eines aliphatischen Isocyanathärters.

Als hochbeständiger Schutz von Kunststoffbodensystemen (Polyester, Polyurethan, Polyurea, Epoxid) sowie von Betonstrukturen wie Viadukten, Brücken, Betonbändern, Pfeilern usw. in aggressiver Umgebung (Industriegebiete, Städte usw.).

Rocathaan Topcoat UP2 ist auch als Finish für viele Untergründe und als Versiegelung für eingestreute Untergründe geeignet.

Artikelnummer und Verpackung

16022-5	im Set zu 5 kg
16022-10	im Set zu 10 kg
16022-25	im Set zu 25 kg (auf Anfrage)

Eigenschaften

- Sehr hohe CO₂-Beständigkeit gegen atmosphärische Verunreinigung und diverse Chemikalien
- Hohe mechanische Beständigkeit
- Aufgrund der glatten und starren Oberfläche der Deckschicht geringe Schmutzhaftung und einfache Reinigung
- Aufgrund besonders niedriger Wasseraufnahme ausgezeichnete Abdichtung gegen eindringende Feuchtigkeit
- UV-beständig, Glanz und Farbe bleiben erhalten
- Nicht thermoplastisch, die Oberflächenhärte bleibt also auch bei höheren Temperaturen erhalten
- Einfach verarbeitbar, auch mit Pinsel und Rolle

Eigenschaften des Flüssigprodukts

Farbe	Erhältlich in RAL-Farben, siehe Farbübersicht. <i>Andere Farben sind projektbasiert und auf Anfrage erhältlich.</i>
Glanz	Seidenglänzend
Dichte	1,37 kg/l gemischtes Produkt
Flammpunkt	+21 und +55 °C
Feststoffgehalt	Ca. 50%
Haltbarkeit	Bei kühler Lagerung in ungeöffneter Verpackung und vor Frost geschützt bis mindestens 12 Monate nach Herstellungsdatum verwendbar. Die Fässer sollten immer auf Paletten abgestellt werden, um einen direkten Kontakt mit dem Boden zu vermeiden.

Verarbeitungshinweis

Methode	Rolle, Pinsel, Luftspritze & Airless spray
Verbrauch	0,15 – 1 kg/m ² /Schicht <i>Je nach Untergrund. Es müssen mindestens zwei Schichten aufgetragen werden.</i>
Mischverhältnis	890 Gramm A : 110 Gramm B
Verarbeitungszeit**	2 Stunden
Viskosität din cup 4	30-35 Sekunden
Induktionszeit	5 Minuten
Staubtrocken*	Nach 1 Stunde
Klebfrei*	Nach 1 Stunde
Überstreichbar*	Min. 18 Stunden und max. 36 Stunden. <i>Tragen Sie innerhalb dieser Zeit eine weitere Schicht auf. Bei höheren Temperaturen kann die Offenzeit sich verringern</i>
Begehbar*	Nach 18 Stunden
Chemikalienresistenz*	Nach 7 x 24 Stunden
Verdünnung	Ca. 5-10% Rocathaan Thinner
Reinigungsmittel	Roca Cleaner R5518 (Für Werkzeuge)

Mischanleitung

2-Komponentenprodukte muss man immer mechanisch mischen, am besten mit einer stufenlos regulierbaren Misch- / Bohrmaschine bei geringer Geschwindigkeit (300 - 400 TPM) Oder andere geeignete Mischgeräte. Verwenden Sie eine saubere Mischstab, die auf die Größe der Dose oder des Mischeimers abgestimmt ist. Ein zu schnelles und zu langes Mischen sollte vermieden werden, um den Lufteinschluss zu minimieren.

Vermischen Sie zuerst die Basis (A) mischen bis es ein homogenes Produkt ist. Den dazugehörigen Härter (vollständig abgetropft oder geschabt) zu Komponente A geben und mindestens 2-3 Minuten mischen, bis eine homogene Masse entsteht. Gießen sie das gemischte Material anschließend in einen anderen Eimer und rühren Sie es nochmals durch.

Wenn Zusätze wie Quarzsand oder ähnliches verwendet werden. erst zugeben, wenn die Mischung homogen ist, danach nochmals gut durchmischen.

Bei der Zusammenführung von nicht komplett gefüllten Behältern müssen beide Komponenten gründlich gerührt und im richtigen Verhältnis gewogen werden.

Anmerkung zur Anwendung

Die Umgebungs- und Untergrundtemperatur darf 5 °C nicht unterschreiten. Kondensation auf dem Untergrund verringert die Haftung. Das Aufbringen von 2-komponenten-Produkten darf ausschließlich bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von weniger als 85%

* Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.

** Bei 1 kg und 20 °C Produkt.



Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft

Rocathaan Topcoat UP2

erfolgen. Die minimale Verarbeitungstemperatur und Produkttemperatur beträgt 5 °C, wobei die Temperatur des zu behandelnden Untergrunds und des nicht ausgehärteten Materials 3 °C über dem Taupunkt liegen muss. Konsultieren Sie bitte in dieser Hinsicht die Taupunkt-Tabelle!

Die Durchhärtung erfolgt bei höheren Temperaturen schneller und bei niedrigeren Temperaturen langsamer. Auch die Topfzeit hängt von der Produkttemperatur ab.

Oberfläche und Bedingungen

Der Untergrund muss sauber, fettfrei und frei von losen Teilen sein. Monolithische Fertigfußböden abstrahlen und sorgfältig von Staub befreien. Der Stahl sollte sorgfältig aufgeraut und vorzugsweise kugelgestrahlt werden. Sa 2,5. Geglättete Untergründe staubfrei strahlen oder sorgfältig diamantschleifen.

Feuchtigkeitsgehalt des Oberfläche

- Zementgebunden : < 4% (Massenanteile)
- Gipsgebunden : < 0,5% (Massenanteile)

Konkrete Oberflächen

Beton muss gesund, trocken, fettfrei und tragfähig sein. Beton muss mindestens 28 Tage alt sein. Der Betonfeuchtigkeitsgehalt darf max. 4% betragen und die Temperatur muss mindestens 5 °C betragen. Gegebenenfalls ist der Untergrund mit einer geeigneten Grundierung zu versehen. In bestimmten Fällen kann eine Rostschutzgrundierung erforderlich sein.

Verschmutzung, Zementschleier oder Fein Mörtelschicht auf Oberflächen sowie lose zementöse Beläge (z. B. mit Lufteinschlüssen) entfernen - z. B. staubfrei strahlen und staubfrei machen.

Verunreinigte und fettige Böden (Öl und Fett) am besten mit einem Dampfreiniger und geeigneten Reinigungsmitteln reinigen. Wenn dadurch kein sauberer, tragfähiger Untergrund entsteht, muss man ihn Mahlen.

Reparaturen und Ebnungen müssen fachgerecht mit geeigneten Produkten durchgeführt werden, auch in Hinsicht auf den Oberbelag. Eventuell vorhandene Dilatationsfugen in der Oberfläche dürfen nicht verschlossen werden, sondern müssen ihre Funktion behalten.

Die Belastbarkeit des Kunststoffbodens hängt von der Druckstärke des zementgebundenen Belags ab und kann niemals mit einem Bodensystem ausgeglichen werden.

Bestehende und behandelte Oberflächen:

Alte 2-Komponentenschichten gut mittels Strahlen oder sorgfältigem aufrauen und eine geeignete Grundierung anbringen. Alte Beschichtungen auf eventuelle Ablösung kontrollieren. Im Zweifelsfall sollten Sie immer eine Probefläche anlegen und Ihren Lieferanten kontaktieren.

Wichtig

Projekte und Anwendungen können sehr unterschiedlich sein. Sollten Sie Zweifel über eine bestimmte Anwendung, die Materialwahl oder die Vorbereitung der Oberfläche haben, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Alle technischen Daten in diesem technischen Informationsblatt basieren auf Labortests. Die Daten können sich je nach den Bedingungen ändern.

Rechtsmitteilung

Die Informationen und vor allem die Empfehlungen in Bezug auf die Anwendung und den endgültigen Verwendungszweck von Prokol-Produkten werden nach bestem Wissen und Gewissen aufgrund des aktuellen Wissensstands und den aktuellen Erfahrungen von Prokol mit Produkten, die auf die richtige Weise gelagert, behandelt und unter normalen Bedingungen angewandt wurden, zur Verfügung gestellt.

In der Praxis gibt es Unterschiede hinsichtlich Material, Unterschichten und tatsächlichen Bedingungen vor Ort, sodass keine Garantie in Bezug auf die Umsetzbarkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck und auch keinerlei aus irgendeiner rechtlichen Beziehung hervorgehenden Haftung von diesen Informationen oder von anderen schriftlichen Empfehlungen oder sonstigen erteilten Ratschlägen abgeleitet werden können. Die Eigentumsrechte von Dritten müssen respektiert werden.

Prokol garantiert, dass die Produkte frei von Produktionsfehlern sind. Mehrkomponentenprodukte bilden erst nach dem Mischen und Verarbeiten das Endprodukt. Bei richtiger Mischung und Verarbeitung entspricht das Produkt den angegebenen Spezifikationen. Prokol räumt nur bei einer richtigen Verarbeitung und Oberflächenvorbehandlung eine Gewährleistung für das Produkt ein.

Alle Bestellungen werden unter Anwendung der aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen angenommen. Der Anwender muss stets die aktuellste Version des Produktsicherheitsdatenblattes und des Produktinformationsblattes für das jeweilige Produkt zurate ziehen.

Ein Exemplar der aktuellsten Version wird Ihnen auf Wunsch zugesandt und steht unter www.prokol.com zur Verfügung.

- * Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.
- ** Bei 1 kg und 20 °C Produkt.



Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft

Rocathaan Topcoat **UP2**

Mit dem Erscheinen dieses Blattes verlieren alle früheren Informationsblätter über dieses Produkt ihre Gültigkeit.

* Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.

** Bei 1 kg und 20 °C Produkt.



Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft